# Aus bootfähigem USB-Stick eine bootfähige CD-ROM brennen

## Beitrag von „IBHJ“ vom 9. März 2025, 13:43

Hallo, ich habe mir mit der Samsung Magican Software einen "Secure Erase" USB-Stick erstellt. Dieser bootet einwandfrei auf meinem PC. Leider habe ich nicht so viele USB-Sticks und möchte deswegen eine bootfähige CD-ROM von dem USB-Stick erstellen. Die Samsung Magican Software bietet nur das erstellen von USB-Stick für Secure Erase an. Das einfache kopieren des USB-Sticks auf eine CD-ROM mit anschließendem brennen hat nicht funktioniert.

Gibt es z. B. eine Möglichkeit von dem bootfähigen USB-Stick ein ISO zu erstellen und dieses bootfähig auf eine CD-ROM zu brennen? Was kann ich tun? Welche Lösungsmöglichkeiten fallen Euch ein?

---

## Beitrag von „apfelnico“ vom 9. März 2025, 14:37

> Zitat von IBHJ
>
> Welche Lösungsmöglichkeiten fallen Euch ein?

Morgen in einem Elektronikladen deiner Wahl für weniger als ein Taschengeld einen USB-Stick kaufen.

---

## Beitrag von „IBHJ“ vom 9. März 2025, 14:43

Ich habe halt noch einige leere CD-ROMs rumliegen und da ich das nur selten machen möchte, wollte ich mir eine CD-ROM brennen und diese bei Bedarf benutzen.

USB-Sticks sind halt doch recht teuer und für diesem Zweck lohnt es meiner Meinung nach nicht extra einen zu kaufen.

Wäre schon gut wenn sich eine Lösung per CD-ROM findet.

---

## Beitrag von „karacho“ vom 9. März 2025, 14:54

> Zitat von IBHJ
>
> Wäre schon gut wenn sich eine Lösung per CD-ROM findet.

**Ohne Garantie das es funtioniert:**

Ich gehe davon aus, dass du unter macOS arbeitest.

Erstelle einen Ordner und kopiere den Inhalt des USB Sticks in diesen Ordner.

Dann im Terminal: `hdiutil makehybrid -o ~/Desktop/image.iso ~/pfad/zum/verzeichnis -iso -joliet`

Die iso Datei auf deinem Desktop dann auf CD brennen und testen.

---

## Beitrag von „Nio82“ vom 9. März 2025, 14:58

IBHJ

Wann warst du das letzte mal im Elektromarkt/Supermarkt/Amazon & hast dir die USB Stick Preise angesehen?

Du bekommst 8GB, 16GB usw mit USB 3.0 von Markenhersteller schon für unter 10,-€! Rechne dir das mal auf die Kosten für Einweg CD/DVDs um!

https://www.ebay.de/itm/176411...5rTYsq9l&var=475953658936

Also bei solch niedrigen Preisen, da kann man sich doch locker 3-4 verschiedene Sticks in verschiedenen Kapazitäten kaufen.

Zudem, du kannst auf USB Sticks auch mehre Partitionen anlegen. Ich hab einen 32GB Stick, da hab ein PartedMagic Live Linux, den aktuellen Sequoia Installer & eine 3 Partition für Daten drauf. Mach das mal bei ner DVD!

apfelnico

Das selbe hab ich auch gedacht.

---

## Beitrag von „IBHJ“ vom 9. März 2025, 15:24

Naja, CD-ROMs habe ich hier noch rumliegen und brauche die eigentlich nicht mehr. USB-Sticks müsste ich dagegen kaufen, dann doch lieber erst mal die CDs verwerten.

---

## Beitrag von „apfel-baum“ vom 9. März 2025, 17:21

IBHJ

suche dir etwas aus

https://sourceforge.net/projects/dban/

damit kannst du soviele cds beschreiben wie du lustig bist

wenn du keine werbetafelanzeige haben möchtest gucke dir das changelog an

Code

1. 2010.02, Release September 10th, 2012:
2. 
3. Blancco advertising added.

sprich du mußt dann eine version vor diesem datum auswählen

die da wäre

https://sourceforge.net/projects/dban/files/dban/dban-2.2.7/

lg

---

## Beitrag von „MacGrummel“ vom 10. März 2025, 19:58

Ach ja: auch das Festplatten-Dienstprogramm kann CDs und DVDs beschreiben. In jedem macOS oder OS-X. Macht nur niemand mehr. Drei, vier Fotos auf ne CD wird auf Dauer ja auch nicht lustig. Mein schönes großes CD-/DVD-/BR-Regal trägt auch nur noch Erinnerungen..